

ARS MEDICI DOSSIER

Zwölfmal jährlich als Beilage zu ARS MEDICI

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfl
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch, Internet: www.rosenfluh.ch

Redaktion

Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen am Rheinfl
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Dr. med. Halid Bas, Zürich
Tel. 044-462 10 09, Fax 044-462 10 09
E-Mail: halid.bas@rosenfluh.ch

Dr. med. Uwe Beise, Freiburg im Breisgau
Tel. 0049-761 707 19 66, Fax 0049-761 707 38 69
E-Mail: uwe.beise@rosenfluh.ch

Dr. Renate Bonifer, Badenweiler
Tel. 0049-7632-828 606, Fax 0049-7632-828 607
E-Mail: renate.bonifer@rosenfluh.ch

Redaktionssekretariat

Rosenfluh Publikationen AG, Bjanka Coric
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfl
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Anzeigenregie

Rosenfluh Media AG, Manuela Behr
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfl
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51

Anzeigenverkauf

Susi Glaus, SuMed Advertising
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

Druck, Ausrüstung, Versand

AVD Goldach, CH-9403 Goldach

Abonnementsdienst

ARS MEDICI, EDP Services AG
Ebenaustrasse 10 / Postfach, 6048 Horw
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise

ARS MEDICI erscheint 26 x jährlich
Jahresabonnement: Fr. 138.-, Europa: Fr. 229.-, übriges Ausland:
Fr. 306.-, Einzelhefte: Fr. 15.- (inkl. Porto, plus MWST)
Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche Kündigung
bis Oktober um ein Jahr.

Copyright

© Rosenfluh Publikationen AG, 8212 Neuhausen am Rheinfl
Ars Medici Dossier ist online einsehbar unter www.arsmedici.ch

Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen und Abbildungen in jeglicher Form wie auch Wiedergaben auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugsweise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im Speziellen für Dosierungsanweisungen. Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt sich die Autorenschaft damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann.

99. Jahrgang; ISSN 0004-2897

PNEUMOLOGIE/ALLERGOLOGIE

COPD

6 «Wir können COPD-Patienten einiges bieten»

Interview mit PD Dr. med. Jörg D. Leuppi, Unispital Basel

8 Tiotropium bei COPD: bessere Lungenfunktion, aber keine Änderung der Krankheitsprogression

ASTHMA

12 Das schwierige Asthma

Wann kommt eine Therapie mit Omalizumab infrage?
Von Markus Solèr

BRONCHITIS

15 Phytotherapeutika gegen die Bronchitis

Alternative Behandlungsmöglichkeiten bei entzündlichen Atemwegserkrankungen
Von Hartmut Dorstewitz

20 Akute Bronchitis

Differenzialdiagnose und Behandlungsstrategie
Von Christophe von Garnier

ALLERGIEN

23 Heuschnupfen: Therapie nur bei Bedarf verschlechtert die Lebensqualität

Vorteile der neueren Antihistaminika verschwinden bei zu hoher Dosierung

26 Perenniale Rhinitis häufiger behandeln!

Bei allergischer Genese sind medikamentöse Therapien sehr wirksam

INFEKTIONEN

30 Ambulant erworbene Pneumonie bei Erwachsenen

Positiver Einfluss der Pneumokokkenschutzimpfung auf den Krankheitsverlauf bei hospitalisierten Patienten

PHARMA FORUM

31 Tiotropium verbessert anhaltend die Lungenfunktion und reduziert die Mortalität